

PRESSEINFORMATION

Service: Laden für Anfänger

So kommt der Strom ins E-Auto

Wie lange lädt ein E-Auto? Welche Ladekarten brauche ich? Und welche Kabel gibt es eigentlich? Elektroauto-Neulinge haben vielen Fragen. AUTO BILD beantwortet die zehn meist gestellten Fragen rund ums E-Auto-Laden.

Hamburg, 28. Juli 2022 – **Elektro-Autos liegen im Trend, immer mehr Kunden greifen statt zum Verbrenner auf ein Elektro-Fahrzeug zurück. Doch mit der neuen Strom-Technik tauchen auch viele neue Fragen auf – vor allem zum Laden. AUTO BILD erklärt Umsteigern und Neueinsteigern, worauf es ankommt.**

Die Experten von AUTO BILD zeigen dabei unter anderem auf, wie lange ein E-Auto braucht, bis es vollgeladen ist: „Ein Kia EV6 lädt am Schnelllader mit bis zu 230 kW, braucht von 10 bis 80 Prozent 18 Minuten. Ein VW ID.3 schafft 125 kW, braucht eine Viertelstunde länger. Zu Hause laden beide mit 11 kW in etwa sieben Stunden voll.“

Informationsbedarf gibt es auch immer wieder zu den unterschiedlichen Steckertypen: „An unseren Ladesäulen gibt es drei Stecker. Die Stecker am Schnelllader (mit „Doppelkopf“) heißen CCS. Mit sogenannten Typ-2-Steckern lädt man an der Wallbox bis zu 22 kW. Und es gibt den CHAdeMO-Stecker, eine Japan-Erfindung, mit denen unter anderem Mitsubishi lädt.“

Tipps zur Ladestrategie gibt es ebenfalls: „E-Auto-Fahrer laden immer da, wo sie gerade sind. Wenn beim Banktermin 400 Meter weiter eine 50-kW-Säule steht, kann man die für die halbe Stunde in der Bank wunderbar effektiv nutzen. Die Ladezeit reicht bei den allermeisten Fahrzeugen, um danach weitere 100-150 Kilometer elektrisch zu fahren.“, so die AUTO BILD-Experten. „Im Alltag sollte man ohnehin nicht mehr als 80% der Akkukapazität nutzen, denn für die letzten 20% ist die Ladezeit meist



unverhältnismäßig lang. Lieber einmal öfter laden, als immer zu lange. Zudem schon das die Batterie.“

Alle Antworten auf die zehn meist gestellten Fragen rund um das E-Auto-Laden bekommen Sie in der aktuellen AUTO BILD. Heft 30/2022 ist ab heute im Handel.

Über AUTO BILD:

AUTO BILD, Europas größte Automedienmarke, präsentiert die ganze Welt des Autos: Modelle von Morgen, umfangreiche Tests und Technikanalysen, spannende Reportagen und viele Servicethemen. Dazu gehören große Neu- und Gebrauchtwagenvergleiche, Werkstatt- und Reifentests, das Aufdecken von Fehlern und Schwachstellen und natürlich die Faszination des Fahrens. Mit präzisen Testmethoden und aufwendigen Hintergrund-Recherchen ist AUTO BILD die Auto-Instanz für Millionen von Autofahrern – jeden Donnerstag als Magazin und rund um die Uhr auf *autobild.de*.

AUTO BILD unterstützt den Wandel hin zur klimaneutralen Industrie: Ab 2022 wird AUTO BILD Deutschlands erstes Automotive-Magazin, das klimaneutral erscheint. Dazu werden alle CO₂-Emissionen, die bei AUTO BILD in Druck, Vertrieb, Redaktion und Verwaltung anfallen, genau erfasst, analysiert und laufend optimiert. Verbleibende unvermeidbare Emissionen werden durch zertifizierte Projekte (Gold & Verified Carbon Standard) ausgeglichen.

Pressekontakt:

Redaktion AUTO BILD
Michael Gebhardt

E-Mail: michael.gebhardt@autobild.de
Tel.: 0151 16040908